

Sachbearbeitung SO - Soziales  
Datum 15.10.2020  
Geschäftszeichen SO/ZV-Weiszhar  
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales Sitzung am 11.11.2020 TOP  
Behandlung öffentlich GD 373/20

---

Betreff: Förderprogramm Quartiersimpulse

Anlagen: 1

**Antrag:**

1. Der Teilnahme am Förderaufruf "Quartiersimpulse. Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort" mit dem Ziel der inhaltlichen Weiterentwicklung quartiersbezogener Arbeit im Rahmen der inklusiven Quartiersentwicklung am Eselsberg zuzustimmen.
2. Die Finanzierung der Sachkosten erfolgt im Rahmen des zur Verfügung stehenden Fachbereichsbudgets in dem jeweiligen Haushaltsjahr nach dem neuen Haushaltsplanverfahren und steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit aller zu erfüllender städtischer Aufgaben und der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplans durch den Gemeinderat.

Margit Abele

Margit Abele

---

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 2, C 2, OB, ZSD/F	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<b>ja</b>
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<b>ja</b>

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:		PRC: 314009-670	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge 2021 2022 2023	24.792 € 42.500 € <u>17.708 €</u> 85.000 €
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand 2021 2022 2023	32.288 € 55.350 € <u>23.062 €</u> 110.700 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf 2021 2022 2023	7.496 € 12.850 € <u>5.354 €</u> 25.700 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2020</u>		<b>2021</b>	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC: 314009-670 2021 2022 2023	7.496 € 12.850 € <u>5.354 €</u> 25.700 €
Verfügbar:	€		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2021 ff</u>			

Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

## 1. Förderaufruf "Quartiersimpulse. Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort"

Mit der Programmausschreibung "Quartiersimpulse. Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort" möchte die Allianz für Beteiligung als Netzwerk in Baden-Württemberg aktiv zur Gestaltung von Bürgerbeteiligung und Quartiersentwicklung beitragen. Der Austausch zwischen Kommune und Zivilgesellschaft, um der Lebensrealität der Bürgerinnen und Bürger im Alltag näher zu kommen, um integrative Ansätze in der Lebenswelt zu platzieren, zu reflektieren und zu verwirklichen ist im Rahmen des Förderprogramms von besonderer Bedeutung.

Das Förderprogramm Quartiersimpulse ist das Folgeprogramm zu "Quartier 2020 - Gemeinsam. Gestalten." vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg. Die Stadt Ulm wird seit Juni 2018 durch dieses Programm bei der Durchführung des Projektes "Inklusiver Alter Eselsberg" finanziell unterstützt. Mit der GD 231/17 erfolgte die kommunalpolitische Beschlussfassung zur Verwirklichung dieses Projektvorhabens. Um am aktuellen Förderprogramm teilnehmen zu können, bedarf es einer erneuten Beschlussfassung.

### Formale Kriterien für die Teilnahme am Förderaufruf

- Gefördert werden Personal- und Sachkosten für die Realisierung von alters- und generationsgerechten Quartiersprojekten und -konzepten mit bis zu 85.000 EUR. Eine Eigenbeteiligung in Höhe von 20% der Projektkosten ist erforderlich.
- Voraussetzung für die Förderung ist ein aktueller Gremienbeschluss, mindestens des Sozialausschusses, des fördermittelbeantragenden Stadt- oder Landkreises.
- Es ist ein mehrstufiges Antragsverfahren zu durchlaufen. Unter anderem ist die Teilnahme an einem Antragsgespräch bei der Allianz für Beteiligung verpflichtend.
- Das Antragsgespräch ist auf den 03.11.2020 terminiert. Die Laufzeit des Projekts entspricht 24 Monaten und soll zum 01.06.2021 beginnen.
- Durch die Vorgabe einer konsequenten Beratung durch eine externe Institution und die Begleitung mit wenigstens einem zivilgesellschaftlichen Partner sollen weiterhin wichtige Akteure vernetzt und zum gegenseitigen Austausch ermutigt werden.

## 2. Die Bewerbung der Stadt Ulm

Vor dem Hintergrund bestehender Prozesse der integrativen Stadtentwicklung am "Alten Eselsberg" ist das Thema Quartiersentwicklung in Ulm derzeit besonders präsent und relevant. So trifft am Alten Eselsberg das größte Neubaugebiet der Stadt "Am Weinberg" auf gewachsene Strukturen. In der Zusammenfassung dreier wichtiger Projekte werden hier in einer abteilungs- und fachbereichsübergreifenden Zusammenarbeit bereits neuartige, zukunftsfähige und innovative Wege der Quartiersentwicklung gemeinsam mit der Zivilgesellschaft erprobt.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Um Doppelstrukturen zu vermeiden und den Anforderungen einer wachsenden Kommune bei gleichzeitigem gesellschaftlichen Wandel effektiver zu begegnen, wurde das Projekt „Inklusiver Alter Eselsberg“ (Quartier 2020) mit dem Digitalisierungsprojekt Zukunftskommune BW und den Entwicklungen des Neubaugebietes „Am Weinberg“ verknüpft. Im interkommunalen Austausch nimmt Ulm zudem mit dem

Das Förderprogramm "Quartiersimpulse" stellt eine geeignete Gelegenheit dar, um aktuellen Herausforderungen der Quartiersarbeit, die insbesondere in Zeiten von Corona zu Tage traten, zu begegnen. So hat der Einsatz digitaler Techniken zuletzt stark an Bedeutung gewonnen - gleichzeitig verschärft die zunehmende Digitalisierung jedoch die bestehende Kluft zwischen den Personengruppen. Bisherige Arbeitsansätze greifen nicht mehr in gewohnter Form. Neue Kanäle vor allem zur Erreichung benachteiligter Personengruppen müssen erschlossen und erprobt werden.

Die Ausgangssituation zur Teilnahme am Förderprogramm ist günstig. Aufgrund der laufenden Quartiersentwicklungsprozesse im Quartier "Alter Eselsberg" konnten bereits gute Rahmenbedingungen geschaffen werden u.a.:

- Einrichtung einer projekt- und fachbereichsübergreifenden Lenkungsgruppe
- Einrichtung einer Quartierszentrale als Ort der Begegnung und Interaktion
- Schaffung einer Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement
- Schaffung einer digitalen Grundstruktur zur Erweiterung und Stärkung der Quartiersarbeit mit digitalen Techniken

Durch die bestehenden Projektstrukturen im Quartier Alter Eselsberg kann auf ein hohes Innovationspotential, eine hohe Innovationsbereitschaft sowie gut erschlossene Netzwerke zurückgegriffen werden.

Mit dem bestehenden Projektvorhaben möchte die Stadt Ulm insbesondere nachfolgende Ziele erreichen und auf nachfolgend beschriebene Maßnahmen zurückgreifen.

### **Ziele**

- Verringerung der bestehenden "digitalen Kluft" zwischen den verschiedenen Personengruppen
- Erweiterung der bestehenden Sorgestrukturen unter Anwendung neuer analoger und digitaler Kanäle und Möglichkeiten
- Förderung neuer Regelsysteme unter Berücksichtigung analoger und digitaler Kanäle und Möglichkeiten
- Schaffung einer analogen und digitalen Verantwortungsgemeinschaft der unterschiedlichen Akteure, welche alle Dimensionen der Vielfalt berücksichtigt

### **Maßnahmen**

- Erweiterung der bestehenden Strukturen; Ausbau der Quartierszentrale zur Schaffung neuer "diglusiver" (digital und inklusiv) Zugänge.
- Entwicklung und Etablierung neuer Angebotsformen (analog und digital) in und über die Quartierszentrale für alle Menschen insbesondere aber im Bereich Pflege und Unterstützung im Alter.
- Ableitung und Übertragung neuer Konzepte, Zugänge und Methoden auf gesamtstädtische Strukturen der Quartiersarbeit.

Weiterführende Informationen zum Projektvorhaben können dem im Anhang befindlichen Projektentwurf entnommen werden. Im Falle eines erfolgreichen Antrags kann die Stadt Ulm sich mit weiteren Akteuren in der Quartiersentwicklung landesweit vernetzen und die übergreifende Kooperation stärken.

**Beantragtes Fördervolumen und Mitteleinsatz**

Beantragt werden Fördermittel in Höhe von 85.000 €. Die Eigenmittel belaufen sich auf 25.700 €. Hiermit sollen Personal-, Sach- und Beratungskosten für den zweijährigen Zeitraum finanziert werden. Zusätzliches Personal ist nicht erforderlich.

Die erforderlichen Eigenmittel werden im Budget von SO bereit gestellt.